

Leserbrief Neubauten im Sertig

So, nun ist es also auch in einem der schönsten Täler der Schweiz soweit, dass gebaut werden soll! Die Bauherrschaft möchte also mit zusätzlichem Wohnraum die Wohnungsknappheit in der Gemeinde Davos bekämpfen, ein löblicher Gedanke. Nur fragt man sich, für wen dann ein Ortsbild zerstört werden soll. Bei sieben Häusern des Dorfkerns verändern zwei neue dieses erheblich, oder nicht? Weitere sind ja geplant. Salami-taktik?

Und die grosse Frage stellt sich, wer möchte denn dort einen festen Wohnsitz haben, in einem Gebiet, in dem regelmässige Lawinen herunterkommen und der Weg zu den Läden in Davos nicht immer garantiert ist. Ja, einen Lebensmittelladen findet man im Sertig nicht. Ebenfalls ist keine Schule vorhanden, was kaum eine Familie mit Kindern motiviert, dort zu wohnen. Auch wenn die Bauherrschaft findet, dass eine hinreichende Infrastruktur vorhanden sei.

Wer also hat dann Interesse, eine Erstwohnung im Serigdörfli zu beziehen? Viel mehr denke ich, dass die Immobilien AG von Herrn Fopp mehr ans Geschäft denkt, als da wäre, diese Wohnungen als (Lu-

xus?)-Ferienwohnungen zu vermieten und das grosse Geschäft während des WEF's zu machen, wo die Mieten auch in Klosters bei mehr als 5000 Franken pro Tag liegen. Bei solchen Preisen kann man ruhig das idyllische Dörfchen verschandeln. Rendite ist Rendite. Natürlich gibt man sich ja Mühe, möglichst ähnlich zu bauen, auch wenn die Baumaterialien nicht unbedingt stimmen.

Lieber Herr Fopp, bauen Sie doch ein riesiges Hochhaus in Davos.

Liebe Gemeinderäte verhindern Sie bitte, dass das schöne Sertig überbaut wird.

Andreas Behrens (Vater von Hausbesitzerinnen im Sertig), Dielsdorf

In eigener Sache Erscheinung an Auffahrt

dz | Aufgrund der wegen Auffahrt am Donnerstag, 9. Mai, verkürzten Arbeitswoche werden die Dienstags- und Freitagsausgaben dieser Zeitung zusammengelegt, und es erscheint zusammen mit der Klosterser Zeitung eine einzelne Ausgabe am Mittwoch, 8. Mai.

Die Redaktion und der Verlag danken für Ihr Verständnis.

Veranstaltungen

Urologie am Spital Schiers

e | Was steckt hinter dem Begriff «Urologie» und welche Erkrankungen oder Problemfelder werden behandelt? Am Dienstag, 7. Mai, um 19.30 Uhr zeigt Referent Dr. med. Thomas Warzinek, Belegarzt Urologie, in einem öffentlichen Referat am Spital Schiers auf, wie vielseitig und wichtig die Urologie als Fachgebiet grundsätzlich ist und wie sich die Urologie im Spital Schiers im Verlauf der letzten zehn Jahre entwickelt hat.

Namenslesung zu Ehren der Buchenwaldopfer in Davos

e | Am Sonntag, 5. Mai, findet auf dem Bubenbrunnenplatz eine Namenslesung zu Ehren von Holocaust-Opfern statt. Die Organisierenden vom Team «Marsch des Lebens» um Alex Schaub wollen damit

Erinnern. Es soll die Vergangenheit aufgearbeitet und Holocaustüberlebenden eine Stimme gegeben werden. Weiter suchen sie Versöhnung in der Heilung und Wiederherstellung zwischen den Nachkommen der Täter- und Opfergeneration. Ausserdem wollen die Organisierenden ein Zeichen setzen für Israel und gegen den modernen Antisemitismus.

Ihren Einsatz begründen sie mit dem Wiederaufflammen des Antisemitismus überall in Europa. Auch in der Schweiz sei die Haltung gegenüber Israel und der jüdischen Bevölkerung eher kritisch und abwertend, stellen sie fest und erklären: «Die jüdische Geschichte von Davos zeigt ebenso auf, dass wir eine sehr ambivalente Beziehung zum jüdischen Volk pflegten. Leider haben wir Christen zu dieser 2000-jährigen jüdischen Leidensgeschichte stark beigetragen. Wir müssen aus den Fehlern der Vergangenheit lernen und zu unserem Fehlverhalten als Christen stehen. Neben Holocaustgedenktagen ist die vorgestellte Veranstaltung

Notfalldienste

Notfallstation Spital Davos

Tel. 081 414 88 88

Notfallstation Spital Schiers

Tel. 081 308 08 08

Notruf-Nummern

Polizei	117	Sanität	144
Feuerwehr	118	Vergiftungsnotfälle	145
Strassenhilfe	140	Kinder- u. Jugendhilfe	147
Ambulanz	144	Rega	1414

Polizei

Davos und Umgebung

Ordnungsamt/Fundbüro	081 414 30 30
Kantons- und Kriminalpolizei	081 257 63 50

Hausärztlicher Notfalldienst

Landschaft Davos

Diensthabender Hausarzt	0844 003 003
-------------------------	--------------

Prättigau und Gemeinde Klosters

Prätti+Doc (Ortstarif)	0848 081 081
------------------------	--------------

Sanitätsnotruf

Bitte wenden Sie sich bei Notfällen an Ihre Hausarztpraxis, ausserhalb der Öffnungszeiten an die Spitäler der Umgebung, bei lebensbedrohlichen Notfällen an die Nummer 144.

Zahnarzt-Notfalldienst

Notruf-Nummer	144
---------------	-----

Notruf-Nummern Spitäler

Spital Davos	081 414 88 88
Spital Schiers	081 308 08 08
Psychiatrische Dienste GR	058 225 25 25

Apotheke (Notfalldienst)

Davos

Sonntagsöffnungszeiten:

gemäss speziellem Aushang bei Apotheken
bis Freitag, 10. Mai 2024 081 413 62 52
Dropa-Apotheke, Davos Platz

Klosters

Bis Freitag, 5. Juli 2024

Freitag, 18.30 Uhr bis Montag, 7.45 Uhr:

Helios-Apotheke, alte Bahnhofstrasse 11, Klosters
Tel. 081 422 16 84, www.heliosapothke.ch

Montag, 18.30 Uhr bis Freitag, 7.45 Uhr:

Notfalldienst durch Apotheken in Davos
siehe oben

und Bewegung eine gute Möglichkeit, um aller Opfer zu gedenken. Sie bietet die Chance, sich dankbar an unsere jüdischen Glaubenswurzeln zu erinnern und jüdischem Leben unsere Wertschätzung entgegenzubringen.»

Ebenso thematisiert die diesjährigen Veranstaltung auch die jüngste und aktuelle Geschichte seit dem 7. Oktober 2023 mit dem Massaker der Hamas sowie der Geiselnahme von Zivilisten, welche tragi-scherweise bis heute nicht beendet ist. Die Namenslesung will aus persönlicher Betroffenheit über die eigene Geschichte als auch über die aktuelle Lage ein Zeichen gegen Antisemitismus und die Freundschaft an der Seite Israels zum Ausdruck bringen. Dieses Jahr mit dem Motto: «Am Israel Chai» – das Volk Israel lebe!»